...
Säkularisierung
Mediatisierung
Reichsdeputations-hauptschluss
Ende der „Kleinstaaterei“ → Entstehung von Flächenstaaten
Ende des „Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation“
territoriale Neu- und Umgestaltungen
1
motivierte Soldaten durch: Stolz auf Revolution ⇨ revolutionäres Sendungsbewusstsein,
Überlegenheit einer modernen Armee der Bürger (Schlagkräftigkeit)
Heer als Armee der Nation
2
Erschütterung der europäischen Ordnungssysteme ↓ Einleitung Modernisierungen
Solidarisierungen unter den beherrschten Völker
Export und Adaption des Nationalstaatsgedankens + Nationalbewusstseins
3
ambivalente Wirkungen der Napoleonischen Kriege
4
innenpolitische Reformen in den
Regionen, die nun zu Frankreich gehören
Fortschritte der franz. Revolution werden “übernommen“
Verwaltungssystem rechtsstaatl. Strukturen Steuersystem
Satellitenstaaten (Napoleoniden)
Ziel: Identifikation mit Frankreich
Recht, Verwaltung und Verfassung nach Vorbild Frankreichs
„unabhängigen“ Staaten (Rheinbund)
Norden und Osten
geringe Änderungen
süddeutsche Flächenstaaten
große Neuerungen Bsp.: Verfassung in Bayern (religiöse Toleranz, Code Napoleon, Abschaffung Stände)
(noch) nicht eroberten Staaten
politische & militärische Bedrohung
verstärktes Wirken verschiedener Kräfte, um Auseinandersetzung zu überstehen
Preußen: Reformen in gesell. Bereichen
Österreich- Ungarn: konservative Kräfte bleiben bestimmend